

Sprecherinnen:
Prof. Dr. Ulrike Klinger
klinger@europa-uni.de
PD Dr. Merja Mahrt
mahrt@hhu.de

Berlin, Düsseldorf, den 25.02.2022

Protokoll der
virtuellen Fachgruppensitzung der FG Digitale Kommunikation
am 23.02.2022 von 17:00 Uhr bis 17:45 Uhr
im Rahmen der DGPuK-Jahrestagung in Hannover

*Teilnehmer*innen:* Luise Anter, Marko Bachl, Thomas Döbler, Emese Domahidi, Steliyana Doseva, Kati Frehmann, Bernhard Goodwin, Esther Greussing, Henriette Heidbrink, Florian Hohmann, Jakob Jünger, Ole Kelm, Sabrina Heike Kessler, Ulrike Klinger, Jessica Kühn, Marco Lünich, Merja Mahrt, Ana Makhashvili, Kathrin Müller, Felix Vitor Münch, Julia Niemann-Lenz, Jakob Ohme, Corinna Peil, Andy Räder, Anne Reif, Tim Schatto-Eckrodt, Katharina Schöppl, Maria Schreiber, Justin Schröder, Ulrike Schwertberger, Markus Seifert, Paula Stehr, Anke Stoll, Daniela Stoltenberg, Christian Strippel, Sonja Utz, Rebecca Venema, Lisa Weidmüller, Leonie Wunderlich, Lisa Zieringer

für die technische Unterstützung: Jule Scheper (DGPuK22-Organisationsteam)

TOP 1 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagungsordnung wird ohne Änderungen festgestellt.

TOP 2 Aktivitäten der Fachgruppe

Bericht zur Fachgruppentagung "TARGETED: Digitale Kommunikation und Werbung"

- Am 11. und 12. November 2021 fand die Tagung überwiegend virtuell statt. 88 Personen waren angemeldet und konnten 18 Vorträge, die Keynote von Joseph Turow sowie die Podiumsdiskussion zum Thema „Communication and Ad-Financed Media“ mit Elinor Carmi, Anna Jobin und Jonathan Hardy hören.

*Bericht aus der virtuellen Fachgruppensprecher*innen-Sitzung mit dem DGPuK-Vorstand (11/2021)*

- Die DGPuK-Jahrestagung 2022 in Hannover folgt einem interaktiven Konzept, somit sind alle Teilnehmer*innen aufgerufen, am 24.02.2022 mit den Vortragenden zu diskutieren. Insbesondere für das Format "Fresh Faces", in dem Promovierende ihre laufenden Arbeiten vorstellen, werden alle Mitglieder aufgerufen, die neuen Kolleg*innen und ihre Projekte kennenzulernen sowie Feedback zu laufenden Vorhaben zu geben.
- Die DGPuK-Jahrbücher erfreuen sich als neues Publikationsformat wachsender Beliebtheit. Die Reihe ist offen für weitere Publikationen. Interessierte können sich an den Vorstand wenden.
- Die DGPuK-Webseite wurde umgestaltet. Feedback kann ebenfalls gern an den Vorstand gegeben werden, da weitere Kleinigkeiten derzeit noch umgesetzt und verbessert werden.
- Durch den Wechsel von *Publizistik* und *Medien & Kommunikationswissenschaft* in den Open Access-Modus steht der DGPuK ab 2022 mehr Geld für andere Zwecke zur Verfügung. Damit möchte der Vorstand diejenigen unterstützen, die sich für die DGPuK und ihre Fachgruppen engagieren. Jede Fachgruppe erhält 2000 € pro Jahr für tagungsbezogene Ausgaben und 500 € für Reisekosten. Die bisherigen Zuschüsse für die Fachgruppen und deren Mittelbauarbeit bleiben erhalten (500 € bzw. 250 € pro Jahr).
- Der Vorstand tauschte sich mit den FG-Sprecher*innen über weitere Themen aus, mit denen sich die DGPuK zukünftig befassen sollte. Alle Mitglieder können entsprechend Themenbedarfe statt direkt an den Vorstand auch an die FG-Sprecher*innen geben, die diese weiterleiten.

Bericht Mittelbauarbeit

Die Mittelbausprecherinnen Esther Greussing und Anne Reif berichten vom virtuellen Doktorand*innen-Workshop in Zusammenarbeit mit der DGOF im November 2021. Der nächste Workshop wird im Vorfeld der GOR-Tagung im September 2022 virtuell stattfinden.

Die KMW-Tage (ehemals: DGPuK-Nachwuchstag) werden vom 14.-16.09.2022 in Salzburg stattfinden (ob in Präsenz oder virtuell wird Ende Juli entschieden).

Im Oktober 2021 haben die Mittelbausprecherinnen die monatliche virtuelle Vortragsreihe "Mittelbau im #mittelpunkt" initiiert. Bisher wurden vier Vorträge gehalten und diskutiert, u.a. zur Nutzung sozialer Medien in der Wissenschaft, Protesten um prekäre Beschäftigung und Open Science. Die Reihe wird im April fortgesetzt, für das SoSe sind vier Vorträge geplant.

TOP 3 Bericht zur Wahl der Mittelbausprecherschaft

Im März endet die zweite Amtszeit von Anne Reif als Mittelbausprecherin. Die Fachgruppensprecherinnen danken ihr für ihr Engagement, dem schließen sich die Teilnehmer*innen der Sitzung an.

Ulrike Klinger berichtet zum Ablauf der Wahl der Mittelbausprecher*innen. Es kandidieren Esther Greussing und Lisa Weidmüller. Die Kandidatinnen stellen sich vor, erneut nach dem Januar-Newsletter, und wollen die Mittelbauarbeit fortführen und weiterentwickeln. Die Wahl

wird online über abstimmen.online abgehalten. Alle Fachgruppenmitglieder, die nicht als Professor*innen im DGPUK-Mitgliederverzeichnis eingetragen sind, sollten parallel zum Februar-Newsletter eine Einladung zur Wahl erhalten. Wer als Mitglied ohne unbefristete Stelle wahlberechtigt ist (vgl. §9 DGPUK-Satzung), aber keine Einladung erhält, soll sich bei den Fachgruppensprecherinnen melden. Die Stimmabgabe ist voraussichtlich vom 25.02. bis zum 04.03.2022 möglich. Weitere Details werden mit der Einladung verschickt.

TOP 4 Vorstellung des endgültigen Calls zur FG-Tagung 2022

Annekatriin Bock, Hanne Detel, Merja Mahrt und Helena Stehle laden zur kommenden Fachgruppen-Tagung nach Düsseldorf ein. Der Entwurf des Calls wurde bereits auf den FG-Sitzungen in München und Zürich vorgestellt und steht unter dem Titel "Sichtbarkeit und Beobachtbarkeit und ihre Bedeutung für die digitale Kommunikation. Einreichungen sind bis zum 01.06.2022 möglich. Die Tagung wird voraussichtlich am Mittwochabend (09.11.) beginnen, das wissenschaftliche Programm dann von Donnerstagvormittag bis Freitag am frühen Nachmittag (11.11.) laufen. AusrichterIn ist Merja Mahrt an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf.

Der Call und alle Informationen finden sich auf der Website zur Tagung:
<https://in-visibility.net/digikomm22>.

TOP 5 Ausblick auf geplante FG-Tagungen 2023 und 2024

2023 findet die Jahrestagung gemeinsam mit der Fachgruppe Medien, Öffentlichkeit und Geschlecht statt. Das Thema wird derzeit mit der Organisatorin Claudia Wilhelm und ihrem Team an der Uni Wien abgesprochen. Für 2024 lädt Julia Niemann-Lenz nach Hamburg ein. Die Tagung wird gemeinsam mit der Fachgruppe Methoden der Kommunikationswissenschaft ausgerichtet, das Thema wird im Bereich Computational Social Science und Daten liegen und noch näher abgestimmt. Entwürfe der Calls zu den kommenden Tagungen werden der Fachgruppe in den nächsten Monaten vorgestellt.

TOP 6 Informationen zur Publikationsreihe Digital Communication Research

Christian Strippel berichtet über Entwicklungen der Fachgruppenreihe DCR. Mit den Bänden 7 und 11 sind erstmalig Dissertationen Teil der Reihe geworden, jene von Ines Drefs und Svenja Schäfer. Band 8 erschien im Nachgang der FG-Tagung in Erfurt 2018, Band 10 wird in Kürze die Arbeit der gemeinsamen FG-Tagung (mit FG Kommunikationsgeschichte) 2019 in Bremen dokumentieren. Mit Band 9 ist des Weiteren ein Band zu Algorithms and Communication erschienen. Zudem befindet sich ein Band zu Herausforderungen der Analyse von Hassrede in Vorbereitung.

Die Download-Zahlen der Bände als komplette pdf-Datei liegen im vierstelligen Bereich, Band 2 ist mit 10.785 Downloads der am meisten nachgefragte Sammelband. Auch bei den Zitationen

zeigen sich weiter erfreuliche Entwicklungen, was ein Beleg für die Sichtbarkeit und Nutzung der Bände und auch der einzelnen Beiträge ist.

Im letzten Jahr wurde zudem die Möglichkeit geschaffen, bei Sammelbänden in Abstimmung mit den Herausgeber*innen und Autor*innen einzelne Beiträge vor Fertigstellung des Bandes digital zur Verfügung zu stellen ("Online-First-Publikationen").

TOP 7 Sonstiges

Es gibt keine sonstigen Wortmeldungen.

<http://www.dgpuk.de/fachgruppenad-hoc-gruppen/digitale-kommunikation/>

<http://www.facebook.com/groups/dgpukcvk>

http://www.twitter.com/dgpuk_DigiKomm

Fachgruppenreihe "Digital Communication Research": www.digitalcommunicationresearch.de